

Erst Brote geschmiert und im Anschluss Blut gespendet

Anke Otto ist dem Aufruf zum „Aderlass“ in Colnrade – wie Horst Segelke – schon zum 40 Male gefolgt

COLNRADÉ (boh) ■ Die Frage, ob der Service des „Küchenteams“ gut sei, beantwortet Anke Otto schmunzelnd: „Sehr gut!“ Wie sollte sie auch anders urteilen, gehört sie doch selbst zu den Frauen, die sich im Colnrader Dorfgemeinschaftshaus ins

Zeug legen, damit die Blutspender nach dem „Aderlass“ wieder zu Kräften kommen. In maximal drei Stunden stehen Schnittchen mit Wurst, Hackepeter und Käse, gekochte Eier, Butterkuchen klein geschnittene Gurken und Tomaten sowie

Obst fix und fertig bereit. „Wir sind eben flott“, betont Erika Kuhlmann aus dem Küchenteam der DRK-Gruppe Colnrade im Ortsverein Harpstedt. Bei der Arbeit bleibt sogar noch Zeit für ein Kännchen zwischendurch.

Anke Otto tut nach dem

Küchendienst stets ein gutes Werk und legt sich selbst auf die Trage. „Wie Horst Segelke aus Lärchenhausen spendet sie heute zum 40. Male Blut“, berichtet Gisela Nienaber. Zu den drei Erstspendern, die dem Aufruf zum Aderlass folgen, zählt Jörg

Westphale. Zuvor hat der 18-Jährige aus Holtorf-Kolonie als einziger Mann das Helferinnenteam verstärkt. Wie gewohnt läuft alles wie am Schnürchen. Nur die Zahl der Spender, 66, stimmt die Rotkreuzler am Ende nicht ganz zufrieden.



Sie leistete am Donnerstag ihre 40. Blutspende in Colnrade: Anke Otto (vorn).

66 FRAUEN UND MÄNNER SPENDEN EIN WENIG „LEBENSSTAFT“



66 Blutspender folgten am Donnerstag dem Aufruf des Roten Kreuzes zur Blutspende im Dorfgemeinschaftshaus in Colnrade. Zwar hätte sich Gisela Nienaber von der Ortsgruppe Colnrade im DRK Harpstedt noch etwas mehr Zuspruch gewünscht, ange-

sichts der Urlaubszeit war sie aber letztlich zufrieden. Unter den Freiwilligen waren auch drei Erstspender, die mit einem Tankgutschein belohnt wurden, sowie einige Jubilare: Zum 40. Mal nahmen Anke Otto (Austen) und Horst Segelken (Lerchenhausen) auf

den Spenderliegen Platz, zum 30. Mal dabei war Gerhard Osterseht (Osterseht). Zudem wurden sieben Nadeln für dritte, sechste, zehnte und 15. Spenden vergeben. Voraussichtlicher Termin für die nächste Blutspende in Colnrade ist im Februar.

BILD: BLUMI